

Gute Laune und strahlender Sonnenschein

FREIZEIT Kinderfest im Emdener Van-Ameren-Bad lockte am Dienstag viele junge und ältere Gäste an

Mädchen und Jungen hatten freien Eintritt. Möglich gemacht hatte das eine Spende von Round Table. Es gab ein buntes Programm.

VON J.-H. HILDEBRANDT

EMDEN - Strahlender Sonnenschein, leckeres Essen und viele begeisterte Gäste waren am Dienstag die Hauptzutaten für das Kinderfest im Van-Ameren-Bad in Emden. Eine Spende des Service-Clubs Round Table ermöglichte es, dass Mädchen und Jungen freien Eintritt hatten (die Ostfriesen-Zeitung berichtete).

„Unser Kinderfest ist neben dem Sommernachtskino einer der Höhepunkte der Saison“, sagte Frank Feilscher. Er ist Vorstandsmitglied des Fördervereins, der das Freibad an der Kessel-schleuse in privater Regie be-treibt. Man freue sich jedes Jahr aufs Neue, dieses beson-dere Fest für die Jüngsten ausrichten zu können. „Was gibt es bei diesem Wetter Schöneres, als Spaß im Was-ser zu haben“, meint auch Vorstandsmitglied Peter Kurzak. Schon mit Beginn der Veranstaltung am Nach-mittag habe es einen Besu-cheransturm gegeben. „Es ist schön zu sehen, dass das Fest bei den Kindern so gut an-kommt“, so Feilscher.

Doch nicht nur junge Gäs-te wagten den Sprung ins kühle Nass. Auch viele Eltern, die mit ihren Sprösslingen kamen, nutzten die Gelegen-heit für eine Erfrischung.

Das Rahmenprogramm rund um das Becken konnte sich sehen lassen: „Es blei-



Ob Rutsche, Hüpfburg, Wasserlaufball oder einfach nur in der Sonne liegen – beim Kinderfest im Van-Ameren-Bad war für alle etwas dabei.

BILDER: HILDEBRANDT



Es gab Leckerer vom Grill.

ben keine Wünsche offen“, so Kurzak. Die Organisatoren hatten unter anderem zwei große Wasserlaufbälle von Sponsoren zur Verfügung ge-

stellt bekommen, die bei den Kindern für Begeisterung sorgten. Zudem war eine Hüpfburg auf der Liegewiese hinter dem Schwimbe-



Auch der Sprungturm war bei den Gästen sehr beliebt.

reich aufgebaut worden. Auch ein Clown trieb seine Späße und zauberte phantasi-volle Figuren aus Luftbal-lons. Stärken konnten sich

Jung und Alt unter anderem mit Grillwurst und Geträn-ken. Um den Grill und die Getränkestände kümmerten sich ehrenamtliche Helfer.